

## Checkliste für eine gender-sensible Didaktik<sup>1</sup>

Allgemeine didaktische und methodische Prinzipien	Ist das Curriculum nachvollziehbar?
	Ist Evaluation Teil des Curriculums?
	Ist das Ausbildungskonzept ganzheitlich?
	Werden die Ausbildungsinhalte im gesellschaftlichen Kontext vermittelt?
	Werden Bildung und Lernen als prinzipiell offene Prozesse vermittelt?
	Welche Art von Leistung prüfen die Lernerfolgskontrollen?
	Wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ihr jeweiliger Lernerfolg bewusst gemacht?
	Ist bei den Lehr-/Lerninhalten ein Anwendungsbezug erkennbar?
	Ist der Unterrichtsstil partizipativ?
Didaktisch-methodische Prinzipien für eine geschlechtergerechte Bildung	Werden Team-, Kooperations-, Konflikt- und Kritikfähigkeit gestärkt?
	Werden gender-orientierte Zugänge berücksichtigt?
	Ist das Trainingspersonal weiblich oder männlich?
	Erhalten Frauen und Männer von Dozentinnen und Dozenten die gleiche Aufmerksamkeit?
	Werden Frauen und Männer nach den gleichen Kriterien beurteilt? Werden gender-differenzierte Zugänge berücksichtigt?
	Werden geschlechterhierarchische Interaktionen im Unterricht thematisiert?
	Gibt es Lernarrangements zum Abbau von Geschlechterhierarchie und Ansätze zu mehr Geschlechterdemokratie?

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Pravda, Gisela, ebd., S. 173-180